IKT-Lehrgang
Zertifizierte Sachkunde für die Kalibrierung von Drosseleinrichtungen

Personenzertifizierung (vgl. DIN EN ISO/IEC 17024*)

22.-25. Januar 2018 (Prüfung 26. Januar 2018)

Inhalte und Fragen

- Einführung in wasserwirtschaftliche und gesetzliche Zusammenhänge
- Überblick über Funktionen und Arten von Regenbecken, Drossel- und Messeinrichtungen
- Praxistag: praktische Übungen Durchflussmessung im IKT – richtig messen & prüfen
- Kalibrierung von Drosseleinrichtungen: Dokumentation und Berichtswesen

Zielgruppe

- Mitarbeiter von Ingenieurbüros, Kommunen und Verbänden sowie Anlagenbetreibern und Dienstleitungsunternehmen werden in diesem Lehrgang gezielt ausgebildet, geprüft und zertifiziert.

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss (Universität/TH/FH – Diplom, Master oder Bachelor) entsprechender Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene Berufsausbildung (als Meister/Techniker) entsprechender Fachrichtung oder
- mehrjährige Berufserfahrung (mindestens 2 Jahre) auf dem Gebiet der Abwasser- und Kanalisationstechnik

*Organisation und Aufgaben der IKT-Zertifizierungsstelle orientieren sich an den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17024 (2003).

IKT-Lehrgang: Zertifizierte Sachkunde für die Kalibrierung von Drosseleinrichtungen

neutral
unabhängig
gemeinnützig

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

Modul I
Grundlagen

Einführung, wasserwirtschaftliche und gesetzliche Zusammenhänge

- Gesetze und Normen
- Drosselüberprüfungen: Prüfmethoden, Vorgehensweise
- Hydraulik: hydrostatisches Grundgesetz, Bernoulli, Strömungen in vollgefüllten Rohrleitungen, offenen Gerinnen und Freispiegelleitungen

Modul II
Abwassertechnische Anlagen

Überblick zur Funktion und Arten von Regenbecken, Drossel- und Messeinrichtungen

- Regenbecken: RÜB, RKB, RRB, Stauraumkanäle
- Pumpwerke
- Drossel- und Messeinrichtungen: Marktübersicht, Klassifizierung, Funktionsprinzipien und Aufstellungsarten einschließlich Praxisbeispiele zu Überprüfungen
- Einstau von Regenbecken: Absperrtechniken

Modul III
Praxistag Durchflussmessungen

Praktische Übungen mit Durchflussmessgeräten der Prüfstelle am Versuchsstand des IKT. Vermittlung des fachgerechten Einbaus und Einsatzes von Durchflussmessgeräten in offenen Gerinnen und in vollgefüllten Leitungen

- fachgerechter Einbau von Durchflussmessgeräten in teil- und vollgefüllte Leitungen
- Erkennen hydraulischer Fehler durch falsche Auslegung von Beruhigungsstrecken
- Vor- und Nachteile einzelner Messverfahren
- Tipps für die Praxis, Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmern

Modul IV
Hydraulische Kalibrierung von Drosseleinrichtungen

Wie wird eine Abflusskurve aufgenommen? Welche möglichen Maßnahmen bei Abweichungen vom Sollwert gibt es? Wie wird ein anerkennungsfähiger Prüfbericht erstellt?

- Planung: Erhebung von Basisdaten, Vorbesichtigung, Erstellen eines Prüfkonzepts
- Prüfung: messtechnische Aufnahme einer Wasserstand-Abflusskurve
- Auswertung/Bewertung: Soll/Ist-Vergleiche, Erstellen von Ganglinien
- Berichtswesen: Beschreibung und Darstellung der Ergebnisse

Modul V
Prüfung

Die Prüfung umfasst eine 90-minütige schriftliche Prüfung.
Der Lehrgangsteilnehmer erhält nach erfolgreich abgelegter Prüfung ein Zertifikat des IKT. Die Teilnahme an regelmäßig stattfindenden Erfahrungsaustauschen wird angeboten.

Bundesländer mit Anforderungen zur Überprüfung von Drosseleinrichtungen

Bundesland	Quelle
Bayern	Eigenüberwachungsverordnung – EÜV vom 25.02.2010
Brandenburg	Brandenburgisches Wassergesetz – BbgWG vom 10.07.2014 erläutert in der KanalnetzAnzeigeVV
Hessen	Abwassereigenkontrollverordnung – EKVO vom 07.06.2012
Nordrhein-Westfalen	Selbstüberwachungsverordnung Abwasser – SüwVO Abw vom 08.11.2013
Sachsen-Anhalt	Eigenüberwachungsverordnung – EigÜVO vom 25.10.2010
Thüringen	Thüringer Abwassereigenkontrollverordnung – ThürAbwEKVO vom 23.08.2004

Referenten

Die Referenten sind ausgewiesene und langjährige Fachleute aus Hochschulen, Kommunen, Ingenieurbüros und der öffentlicher Verwaltung sowie dem IKT.

neutral
unabhängig
gemeinnützig

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur

Lehrgangsleiter

Marcel Goerke M.Sc.
Leiter staatlich anerkannte Prüfstelle für Durchflussmessungen

Termin und Gebühren

22.-25. Januar 2018, Prüfung 26. Januar 2018

- reguläre Lehrgangsgebühr: 1.710 Euro
- Lehrgangsgebühr Mitglied IKT-Fördervereine: 1.510 Euro
- Lehrgangsgebühr Mitglied KomNet Abwasser: 1.370 Euro
- Prüfungsgebühr: 295 Euro

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!
www.ikt.de/foerdervereine
www.komnetgew.de

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1
45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0
Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Marcel Goerke M.Sc.
Tel.: 0209 17806-34
goerke@ikt.de

Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Anmeldung

Das Lehrgangskonzept sieht vor, in einer Kleingruppe von maximal 20 Personen konzentriert zu den Themen rund um die Kalibrierung von Drosseleinrichtungen an Regenbecken zu arbeiten.

Bitte melden Sie sich daher rechtzeitig an!

www.facebook.com/IKTonline

Verbindliche Anmeldung **Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de** H-S00421

Zertifizierte Sachkunde für die Kalibrierung von Drosseleinrichtungen

Termin:
22.-25. Januar 2018, Prüfung 26. Januar 2018

Gebühren:
- ☐ regulär: 1.710 Euro
- ☐ Mitglied IKT-Fördervereine: 1.510 Euro
- ☐ Mitglied KomNetAbwasser: 1.370 Euro
- ☒ Prüfungsgebühr: 295 Euro

Teilnehmer

Firma/Behörde

Straße | PLZ/Ort

Tel. | mobil

E-Mail

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend)

Datum | Stempel | Unterschrift

Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Kostenlose Teilnahmen: Bei nicht fristgerechter Absage oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird diesem eine Aufwandspauschale in Höhe von 85 Euro in Rechnung gestellt (Catering, Tagungsunterlagen, Organisation). Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.